

1. Internationales Fußballturnier an der BBS Syke Europaschule



Eine sehr aufregende Woche ist an den Berufsbildenden Schulen Europaschule Syke zu Ende gegangen. Neben dem Abschlusstreffen des Erasmus+ Projekts „The European ABC“ (s. getrennter Bericht) fand erstmalig ein internationales Fußballturnier mit Spielerinnen und Spielern aus 10 Nationen statt. Selbst die ungewöhnlich hohen Temperaturen konnten die Stimmung der Jugendlichen nicht trüben. Gespielt wurde in sechs multinational gemischten Mannschaften jeweils unter der Leitung eines oder zwei Trainern der Partnerschulen in Parabiago (Italien), in Legnano (Italien), in Torun (Polen), in Bendinat (Spanien), in Tallinn (Estland) und der BBS Syke Europaschule mit der BBS-Schulmannschaft, in der viele junge Flüchtlinge aus Syrien, Afghanistan, Somalia, Armenien, Irak, die zu den besten des Turniers gehörten, und natürlich deutsche BBS-Schüler spielen.

Nach zwei spannenden Turniernachmittagen in der Olympiahalle Syke stand die Siegermannschaft unter der Leitung von Beata Gurtowska und Justyna Ziolkowska aus Polen fest und konnte stolz den Pokal von Herrn Tecklenborg vom Förderverein der Berufsbildenden Schulen (FöBBS) sowie dem Stellvertretenden Schulleiter Bernhard Zahn entgegennehmen. Alle Sportlehrkräfte beschlossen schließlich noch einstimmig die Wahl von Malte Garlich aus der Fachoberschule der BBS Syke Europaschule als „Best Player of the Tournament“

Den angereisten europäischen Jugendlichen wurde ein schönes Rahmenprogramm geboten: eine Besichtigung des Weserstadions, eine große Party im Jugend- und Kulturhaus Am Lindhof in Syke mit einem riesigen leckeren Büffet mit vielen orientalischen Spezialitäten zubereitet von BBS-

Schüler/innen, Gasteltern und Lehrkräften sowie ein Busausflug nach Hamburg mit Stadtrundfahrt und Besuch der Elbphilharmonie Plaza, von der alle natürlich sehr beeindruckt waren.

Am Sonntag sind schließlich die Fußballteams der beiden italienischen Partnerschulen sowie der estnischen Schule müde, aber zufrieden abgereist. Leider strandeten die Esten zunächst eine Nacht am stillgelegten Hamburger Flughafen. Eine weitere Gruppe aus Italien, die polnischen und spanischen Jugendlichen blieben noch in Syke in ihren Gastfamilien, um am gleich folgenden Erasmus+ Projekt „The European ABC“ teilzunehmen.

Unser besonderer Dank gilt Maren Kreutz, Rainer Schröder und Carsten Heine vom Jugend- und Kulturhaus Syke für die unkomplizierte vertrauensvolle Kooperation, jedoch auch dem SV Heiligenfelde, der uns angesichts der Hitze sogar kurzfristig seinen Sportplatz angeboten hatte, Herrn Bödeker vom TUS Syke, der sich dafür einsetzte, dass die Belegungszeiten mit der Olympiahalle abgestimmt werden konnten, Herrn Rosenwinkel, Leiter der Realschule Syke, die dann genauso kurzfristig bereit war, mit ihrem Sportunterricht in die BBS-Halle umzuziehen, Herrn Gohl für die spontane Hilfe bei der Lautsprecheranlage sowie dem FöBBS, der es ermöglichte, dass alle teilnehmenden Schulen einen Pokal sowie alle Spielerinnen und Spieler eine Medaille mit nach Hause nehmen konnten.

Das Begeisternde an diesem Turnier war nicht nur das ausgesprochen faire hochkarätige Spiel, sondern das durchgängig freundschaftliche Miteinander aller Jugendlichen. Auch der unglaubliche Einsatz von vielen Sportlehrkräften der BBS Syke Europaschule und den BBS-Schülerinnen und Schülern, z. B. zwei Klassen angehender Erzieher unter der Leitung von Marion Jannink und Heidrun Becker, die alle Ansagen übernahmen und Riesenmengen an Getränken und Obst verteilten, sowie der Produktionsklasse Back unter der Leitung von Moritz Petersen und Dennis Soller, die für Pizza für ca. 130 Personen sorgten. Es steht fest, dass im September 2019 wieder ein internationales Fußballturnier an der BBS Syke Europaschule stattfindet, dann aber auf dem Sportplatz, der bis dann sicherlich renoviert ist.

Gisela Paterkiewicz

Projektleiterin „The European ABC“

Syke, 07.06.2018